

Postillon

Lange Str. 90 • 32791 Lage • Tel. 05232 - 3334 • Fax 05232 - 18177 • www.postillon.com • Mail: info@postillon.com

Schlafglück
 Bettenfachgeschäft Kanschik
 Lange Straße 63 • 32791 Lage

**Wir reinigen/waschen
 auch Ihre Oberbetten
 und Kissen.**

Wir können nicht helfen, doch wir können helfen, dass Sie wieder besser schlafen.

Die neue Mode ist da!

Modehaus Brand
 Lage - Fiehrichstraße 22 - Tel. 05232/3035

MANI - BAKER - CAMINO - LUCIA - ETERNA - FORTUNA - MICHELLE - ALEXANDRA

67. Jahrgang, Nr. 25/2017

22. Juni 2017

Wir pflegen Menschen in Lage

AWO Pflege- und Betreuungsdienst

- Kranken- und Seniorenpflege
- Beratung in Pflegefragen
- Hauswirtschaftliche Hilfe
- Mobiler Sozialer Dienst (MSD)
- Betreuung für Demenzerkrankte
- Wundbetreuung

Team Lage

T: 052 32 - 9 756 756
 Friedrich-Ebert-Str. 18
 32791 Lage
 pflege/team-lage@awo-lippe.de
 www.awo-lippe.de

AWO Pflege- und Betreuungsdienst (Lage/Prüfung) - Anfahrtsinfo: 01 32794 0000
 Weitere Teams in Bad Salzuflen, Detmold, Extertal u. Oerlinghausen!

Zwei Sommerkonzerte des Gymnasiums Lage

Lage. Die Sommerkonzerte des Gymnasiums Lage finden am Mittwoch, 5. Juli 2017 ab 19 Uhr, und Donnerstag, 6. Juli ab 18 Uhr, in der Aula des Gymnasiums statt.

Die verschiedenen Musik-

sembles haben ein abwechslungsreiches Programm mit Werken aus Klassik, Rock, Pop, Filmmusik und Musical vorbereitet, das auch die eine und andere Überraschung beinhaltet.

Unter der Leitung von Dr. Benedikt Jäger und Ulrike Althöfer-Lubke sind das Musikprofil (Jg. 6), der Unterfusen, der Mittel-u. Oberfusenchor, das Gesangsensemble, die Brass Band und die Percussion AG zu hören.

**An- und Verkauf
 von altem HAUSRAT**



Marvin Redeker
 Tel. 01 51 - 22 03 05 92
 Mail: m-redeker@web.de

Westfälische Meisterschaft: Ravensberg-Lippe ist dabei

Lage. Für die diesjährigen Meisterschaften im Voltigieren konnten sich die S-Mannschaft als auch zwei Einzelvoltigierer qualifizieren.

Die Trainerin Mecki Breuer ist stolz darauf mit ihrem Pferd Princ das erste Mal mit einer Mannschaft auf den westfälischen Senioren - Meisterschaften starten zu dürfen.

„Wir haben in den letzten Jahren gut gearbeitet und nach den Erfolgen bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften versuchen wir nun die nächste höhere Stufe zu erreichen“, so Mecki Breuer.

Im Einzel-Senioren konnte sich das erste Mal Sonja Seitz qualifizieren.

Die Mannschaft bedankt sich bei allen Helfern für die Unterstützung und hofft auf zahlreiche Fans Anfang Juli in Paderborn.



%

Einzelteile stark reduziert!

WOLFGANG'S
 men-shop
 &
 women

Bergstr. 9 • 32791 Lage • Tel. 05232-18144

Programm auf höchstem Niveau

Samstag, 8. Juli:

Lage (wl). Das Thema Spiel verbindet Generationen, lässt die Hektik des Alltagslebens in den Hintergrund treten und vermittelt soziale Kompetenzen. Mitten in der Stadt Familie zu (er)leben, diese Chance können die Kinder, Eltern und Großeltern nutzen, die den 10. Lagenser Spiel(t)raum am Samstag, 8. Juli 2017, besuchen. Der Marktplatz wird in der Zeit von 11 Uhr bis 17 Uhr zu einem großen Wohnzimmer, das seine Gäste herzlich willkommen heißt. Geboten wird ein Programm auf höchstem Niveau. Besser kann man sich kaum auf den Urlaub vorbereiten. Insbesondere, weil am 8. Juli die Bielefelder Kinder-Rockband „Randalfe“ dabei ist. Die vier „Randalfe“-Musiker - Christian Keller (Bass), Jochen Vahle (Gesang), Marc Jürgen (Gitarre), Garrelt Riepelmeier (Schlagzeug) - sind in Lage zuletzt am 21. Mai 2017 im Ziegeleimuseum aufgetreten und sorgten dort für ungläubliche Begeisterung. Zum Spiel(t)raum-Jubiläum tritt „Randalfe“ um 11:30 Uhr auf dem Marktplatz auf.

10. Spiel(t)raum mit Randalfe, Murriland und Remme-Abschied

ten urplötzlich wieder auf. Wer sich diese „Wunder“ anschaut, wird sich die Frage stellen, ob hier noch alles mit rechten Dingen zugeht.

Spiele zum Mitmachen

Das Bühnenprogramm mit den Spielen Quizzak, Bingo und die Spielturniere mit Caramaba, Qango, Krixx Kross usw. bieten die Möglichkeit des Wettbewerbs und des Gewinnens. Moderator Heiner Wöhning schafft es stets aufs Neue, die Gäste zum Mitspielen zu animieren und ihnen spannende Unterhaltung zu bieten. Wöhning richtet den

Spiel(t)raum im Auftrag von Stadtmarketingreferent Angelika Drowe seit dem Jahr 2008 aus. Selbstverständlich steht auch der Funpark der Evangelischen Jugend Bielefeld wieder mit verschiedenen Groß- und Geschicklichkeitsspielen und Kreativangeboten zur Verfügung.

Die ungewöhnlichen Spielenden des „Motiva-Spielparks“, vertreten durch „Altmeister“ Walter Remme vom Verein „Motiva Spielzeit“, haben in Lage über viele Jahre hinweg immer wieder Menschen zum gemeinsamen Spiel zusammengebracht, die sich vorher gar nicht konnten.

Umso mehr freut es den Stadtmarketing-Verein, dass Walter Remme seine „Abschiedstournee“ auch über Lage führt. Viel Spiel macht durstig und hier hat die Gedion Gemeinde (Freikirchliche Baptisten Edisonsstraße) schmackhafte alkoholfreie Cocktails im Angebot. Die Gemeinde unterstützt den Lagenser Spiel(t)raum bereits zum vierten Mal und wird neben den Getränken auch in diesem Jahr wieder einen Bastelepaß anbieten. Angelika Drowe: „Für die Unterstützung möchte sich das Stadtmarketing an dieser Stelle herzlich bedanken.“

Versicherungsgesamt
Gutt & Mahlmann OHG
 Lange Straße 135 • 32791 Lage
 Tel. 05232 9566-0 • Fax 05232 9566-56
 www.versicherungsgesamt-gutt-mahlmann.de

Bei uns zuhause.

Lippische

www.lippische.de

Herzlich willkommen!

Werden Sie Bankkaufmann/-frau.
 Werden Sie Bachelor of Science.

Sie suchen eine interessante und vielseitige Ausbildung?
 Bei uns sind Sie richtig! Bewerben Sie sich jetzt für 2018.

Wenn's ein Gold gibt

Sparkasse Lemgo

➔ Nutzen Sie das Online-Bewerbungsverfahren:
 www.sparkasse-lemgo.de/karriere



Benjamin Hildebrandt (Freikirchliche Baptisten-Gemeinde), Stadtmarketingreferentin Angelika Drowe, Bürgermeister Christian Liebricht und Stadtmarketing-Fachteamleiter Rafal Hamacher stellen den Spiel(t)raum 2017 vor. Das Jubiläumsumprogramm bringt mit der Rockband Randalfe, „Spiele-Paß“ Heiner Wöhning, „Murrel-Magier“ Ortwin Grüntner und „Altmeister“ Walter Remme vier Höhepunkte. Es ist kaum vorstellbar, wie diese Programmqualität nochmals erreicht werden kann. Foto: w.



„Alte Herren“ gewinnen Haferbachpokal Viele Besucher feiern eine unbeschwerte „Mittsommernacht am Haferbach“

Lage-Kachtenhausen (wl). Statt vertretende Bürgermeisterin Sabine Fieke war Ehrengast der offiziellen Eröffnung des Mittsommernachtfestes in Kachtenhausen am Samstagtag, 24. Juni 2017. Die Bürgermeisterin wünschte in ihrem Grußwort den Kachtenhausen ein gutes Gelingen des Festes und dankte ihnen für das ehrenamtliche Engagement, das Fest zu organisieren. Das gute Miteinander aller Vereine rund um den Haferbach schlug sich nieder in einem abwechslungsreichen Programm und einem regen Besuch des dreitägigen Mittsommernachtfestes, das am vergangenen Wochenende von Freitag bis Sonntag, 23. bis 25. Juni, auf dem Gelände am Dieter-Rabe-Vereinzentrum des TuS Kachtenhausen bei bester Laune gefeiert wurde. Das Fest wurde zum elften Mal ausgerichtet. Die meiste Zeit während des Haferbachfestes 2017 blieb es trocken. Allen der Festausklang am Sonn-

tage wurde von Regen begleitet. Das tat dem Festverlauf in seiner Gesamtheit allerdings keinen Abbruch. Pfarrer Dirk Gerstendorf als einer der Organisatoren stellte zufrieden fest, dass die Menschen fröhlich gefeiert und das Programm gut angenommen hätten. Es sei in seiner Wahrnehmung eine gelungene Feier mit zufriedenen Besuchern gewesen. Das Motto der drei Tage habe sich erfüllt: „Wir feiern gemeinsam“. Das Haferbachfest hatte vor Frau Fiekes Grußwort bereits am Freitagabend begonnen mit einem Blumenkranz-Bindewettbewerb für Kinder, einem „Mit(t)-Soma-Singen“ (moderiert von Eva Pawelek) und einem Auftritt der örtlichen Jugend-Band „Limit-Rabe-Vereinzentrum des TuS Kachtenhausen bei bester Laune gefeiert wurde. Das Fest wurde zum elften Mal ausgerichtet. Die meiste Zeit während des Haferbachfestes 2017 blieb es trocken. Allen der Festausklang am Sonn-

men, erlangten Kabas Alshik, Ronja Holz und Leonie Bergmann die besten Bewertungen. Alle drei Mädchen wurden mit Stofftieren für ihre Bemühungen belohnt. Unbeschwerte gute Laune kam auf beim „MR(t)-Soma-Singen“. Eva Pawelek verteilte Lieberhefte ans Publikum, so dass bei Liedern wie „Kein schöner Land“ und Schlagern wie „Rote Lippen soll man küssen“ jeder-in-stande war, den Text mitzusingen. Ein Beispiel hatte die Jugend-Band „Limitless“ bei ihrem ersten öffentlichen Auftritt. Jan Hermann als Sängerin, Lukas Ostmann an der Gitarre, Sören Tobin an den Keyboards und Schlagzeuger Paul Middeldorff ließen das Publikum mit Applaus nicht zögeln.

Buntes Programm für alle Der Samstag brachte mit Geschicklichkeitsspielen der Kita „Pustelblume“, einer Feuerwehr-Ausstellung samt Löschübung für

jedermann, dem Kinderschminken mit dem Salon Gronemeyer, der Kletterwand und dem Theaterstück „Der Rattenfänger von Hameln“, aufgeführt von Kindern der Grundschule Kachtenhausen, verschiedene Programmpunkte. Die Firma „Exklusive Sca“ zeigte seine Sportwagen aus ihrer Angebotspalette und die DEKRA präsentierte einen Überschlagssimulator, der auch ausprobiert werden konnte.

Eine feste Größe einer jeden Mittsommernacht am Haferbach ist der Wettstreit um den Haferbachpokal. Dieser Wettbewerb wird seit 1996 ausgetragen. Wurde in früheren Jahren der Pokal in Form sportlicher Geschicklichkeitsturniere von den Vorständen der Vereine und Institutionen aus des Ortschaften am Haferbach ausgestellt, wurde der Wettstreit wegen des demografischen Wandels seit 2008 in Quizform ausgetragen.



Der Löschzug Kachtenhausen präsentierte eine Feuerwehr-Ausstellung samt Einsatzfahrzeug und Löschübung für jedermann.



Eine feste Größe der Mittsommernacht ist der Wettstreit um den Haferbachpokal. In diesem Jahr wurde im Menschenkicker um die Trophäe gerungen.

Menschenkicker-Turnier In diesem Jahr kehrte das Organisationsteam wieder zu einem sportlichen Wettkampf zurück, zu einem „Menschenkicker-Turnier“. Allerdings traten am Samstag nicht - wie in früheren Jahren - Vereinsvorstände gegeneinander an, sondern Nachbar-schaftsteams, Freundeskreise, Familien usw. hatten sich anmelden können zum Wettstreit, der in dieser Form offener als früher ausgetragen wurde.

Acht Teams nahmen teil am Turnier, das von den Alten Herren des TuS Kachtenhausen, 2. Mannschaft gewonnen wurde. Die Alten Herren Team 2 bezwang im Finale die Mannschaft „United Kachtenhausen“, eine Gruppe von Flüchtlingen, mit 3:0. Im Spiel um den dritten Platz schlugen die Alten Herren TuS Kachtenhausen, 1. Mannschaft die „Churchies“ der ev.-ref. Kirchengemeinde

Kachtenhausen mit 4:1. Der Turniersieger durfte sich nicht nur über den Pokal freuen, sondern auch über 100 Euro Siegmärie. Die „United Kachtenhausen“ erhielten 75 Euro, die Alten Herren TuS K. 1. Mannschaft 50 Euro. Um 20 Uhr am Samstagabend wurde nach der Siegererhebung des Menschenkicker-Turniers der Abend vom TSC Diamant Blau-Silber Lage mit tänzerischen Vorführungen der Extralokale eröffnet, die gegen 21 Uhr wieder das Disco-Team übernahm.

Mit dem Familiengottesdienst mit Kachtenhauser Chören (Kirchenchor, Gospelchor „Joy“, MGV „Frohnsin“) sowie einem anschließenden Frühschoppen mit dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Blomberg wurde am Sonntagvormittag der Festausklang eingeleitet. Zur Mittagszeit fand die Ziehung der Hauptpreise der großen Tombola statt. Zum Schluss bedankte sich Pfarrer Gerstendorf bei allen Festorganis-

atoren für deren ehrenamtliches Engagement.

Schausteller erschien nicht Kein Verständnis konnte die Veranstaltergemeinschaft für den Schausteller aufbringen, mit dem sie den Aufbau von Musikexpress und Kinderkarussell vertraglich vereinbart hatte. Der Schausteller erschien nicht, hatte sich aber auch nicht abgemeldet, sondern ließ das Organisationsteam des Haferbachfestes im Ungewissen. Auf die Schnelle und quasi in letzter Minute gelang es den Veranstaltern am Pfarrer Gerstendorf, ein kleines Kinderkarussell und eine Hüpfburg anliefern zu lassen, um den jungen Festbesuchern einen gewissen Ersatz zu bieten. Die Organisatoren wollen den Schausteller nicht kommentarlos aus seiner Pflicht entlassen. Besonders enttäuscht sind sie darüber, dass sie nicht benachrichtigt und ihre Anrufer nicht beantwortet wurden ...



Geschicklichkeitsspiele des Familienzentrums „Pustelblume“ unterhielten die jüngeren Festbesucher. Fotos: wl



Dieser wunderschöne Ferrari 458 Italia wurde auf dem Haferbachfest präsentiert. Einhellige Meinung aller Besucher: „Bei 12 Monaten Gebrauchtwagen-Garantie kann man nichts falsch machen“ Fotos: wl

Amtseinführung eines neuen Ratsmitgliedes Detlef Steffen rückt für Ellen Stock nach

Lage. Im Rahmen der Sitzung des Rates der Stadt Lage am 22.06.2017 begrüßte Bürgermeister Christian Liebrecht den Wadenhauser Detlef Steffen als neues Mitglied des Rates der Stadt Lage. Der 57-jährige Sozialdemokrat rückte als Nachfolger für Ellen Stock in das Lagenser Kommunalparlament. Frau Stock hatte ihr Ratsmandat zum 1. Juni 2017 niedergelegt, da sie anlässlich der NRW-Wahl im Mai in den Landtag gewählt wurde.



Der Bürgermeister verpflichtete Detlef Steffen zur gestreuten Wahrnehmung seines Ratsmandates. „Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen für die Wahrnehmung Ihres Amtes alles Gute“, so der Bürgermeister in der Sitzung des Rates.

Bürgermeister Liebrecht wünscht Detlef Steffen (links) viel Glück für die kommunalpolitische Tätigkeit als Mitglied des Rates der Stadt Lage.

Portrait für Einsteiger Sonntag, 2. Juli: Kleiner VHS-Fotokurs

Lage (wl). Die Volkshochschule Lippe-West bietet am Sonntag, 2. Juli 2017, von 10:00 bis 16:00 Uhr im Technikraum einen neuen Kurs zur Portraitfotografie an. Das Por-trait ist die Königsdisziplin in der Fotografie. Der Fokus ist gerichtet auf die Erstellung von aussagekräftigen Portraits von Familienangehörigen, Freunden und Bekannten. Schon mit geringem Aufwand gelingt jedem ein tolles Portrait. Le-

diglich die eigene Kamera mit Übertragungskabel (DSLR oder Systemkamera) und evtl. Verpöfliche und Getränke sind erforderlich. Der Dozent erklärt, wie das Licht gezielt gesteuert wird, und was das Modell beim „Posen“ beachten sollte. Mit einem Bildbearbeitungsprogramm (z. B. Photoshop Elements, Gimp u.a.) kann dann das Portraitfoto nachgebessert werden. Anmeldung unter Tel.: 05321 / 95500.

Erweiterung der Grundschule und der OGS

Baukostenzuschuss aus Mitteln des „Städtebau-Sonderprogramms zur Integration von Flüchtlingen“

Lage (w). Zur Schaffung der räumlichen Voraussetzungen für sechs Gruppen der offenen Ganztagsgrundschule (OGS) wird die Grundschule Lage um einen Neubau auf dem Schulhof erweitert. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von etwa 830.000 Euro werden in den Jahren 2017 und 2018 zur Verfügung gestellt. Diesem Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung folgte der Schulausschuss auf seiner jüngsten Sitzung am Dienstag, 20. Juni 2017. Der Stadtrat wird sich auf seiner nächsten Sitzung am Donnerstag, 13. Juli, mit der Grundschul- und OGS-Erweiterung beschäftigen und sich mit einer Sicherstellender Wahrscheinlichkeit dem Beschlussvorschlag des Schulausschusses anschließen. An den Investitionskosten von gut 800.000 Euro beteiligt sich das Land NRW mit 140.000 Euro aus Mitteln des „Städtebau-Sonderprogramms zur Integration von Flüchtlingen“. Ende des Jahres 2015 hatte das NRW-Stadtentwicklungsministerium dieses Programm (72 Millionen Euro) aus Landesmitteln aufgelegt, um die Kommunen bei der Integration von Flüchtlingen zu unterstützen. Ewa jede zweite nordrhein-westfälische Kommune hatte sich daraufhin beworben. Eine unabhängige Expertenjury hatte die zu fördernden Maßnahmen im Frühjahr 2016 ausgewählt und auch Lage wurde berücksichtigt (der Postillon berichtet).



Der Neubau soll dort entstehen, wo sich früher die beiden (mittlerweile abgerissenen) Toilettengebäude befanden. Foto: w

Die räumliche Situation der Grundschule Lage und hier insbesondere die Unterbringung der offenen Ganztagsgrundschule beschäftigen die politischen Gremien und die Stadtverwaltung seit geraumer Zeit. Auf einen entsprechenden Antrag der Elternvertretung der Grundschule Lage hin hatte sich der Schulausschuss

bereits in seiner Sitzung am 24. August 2015 dafür ausgesprochen, dass in den Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2016 ein Erweiterungsbau für die Grundschule Lage Präferenz erhalten müsse. Es wurden sodann Haushaltsmittel für 2016 zur Schaffung eines fünften Gruppenraumes für die OGS bereitgestellt. Im Zuge der Realisierung der Maßnahme zeigte sich recht schnell, dass aufgrund der konkretisierten Raumplanung und deutlich gesteigerter Kosten im Baubereich zusätzlich Mittel erforderlich waren, die der Stadtrat im Rahmen einer überplanmäßigen Bewilligung letztendlich bereitstellte, nachdem zuvor die Arbeiten zum Abriss des funktionslos gewordenen Toilettengebäudes (= Neubaugelände) ins Stocken geraten waren. Aufgrund der konkreten Anmeldestatistik zum Schuljahr 2016/2017 an der OGS Lage (trotz der Bildung von fünf Gruppen

mussten 34 Kindern Absagen erteilt werden) und dem sehr Jahren steigenden Betreuungsbedarf der Eltern stellte die Grundschule Lage im Juni 2016 eine Anfrage an den Schulausschuss, ob die OGS um eine weitere Gruppe (sechste Gruppe) erweitert werden solle, um den steigenden Bedarf gerecht werden zu können. Grüne Sechs OGS-Gruppen Im September 2016 stellte daraufhin die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag, dass im Rahmen der Neubarbeitung der Baumaßnahme genügend Mittel bereitgestellt werden sollten, um den bereits laufenden Gruppen genügend Raum zu bieten und eine weitere OGS-Gruppe einrichten zu können. Der Schulausschuss folgte diesem Antrag im November 2016 und gab mehrheitlich eine entsprechende Beschlussempfehlung ab. Im Rahmen der Haushaltsplanbe-

ratungen für das Jahr 2017 wurde dargelegt, dass diese Planungskosten im Haushalt 2017 vorzusehen seien. Demgemäß wurden im ersten Halbjahr 2017 die Planungen für die bauliche Erweiterung der Grundschule vorangetrieben. Nach verwaltungsinterner Abstimmung und nach Absprache mit der Schulleitung wurde dem Schulausschuss jetzt ein Entwurf zur Schulerweiterung vorgelegt, der aus Kosten- und Praktikabilitätsgründungen eine eingeschossige Bauweise vorsieht. Der Erweiterungsbau, der dem Bestandsgebäude direkt vorgelagert ist, umfasst laut Vorentwurfsplanung mittig einen Küchenbereich (30 Quadratmeter), daran angrenzend zwei Essbereiche (zusammen 145 Quadratmeter), sowie wiederum daran angrenzend zwei Klassen-Gruppenräume (zusammen ebenfalls 145 Quadratmeter). Schulausschuss und Verwaltung sind davon überzeugt, dass durch den Erweiterungsbau den Bedarf der Grundschule Lage im Hinblick auf die Betreuung von sechs OGS-Gruppen und der Beschulung zugewandener Schülerinnen und Schüler Rechnung getragen werden kann.

Flüchtlingskinder integrieren Letzteres war ausschlaggebend für die Gewährung der Landesförderung. Im Antrag auf Bezuschussung durch das Land war seinerzeit formuliert worden, dass ohne die geplante bauliche Erweiterung der Grundschule die erforderlichen Förder- und Differenzierungsmaßnahmen zur erfolgreichen Vermittlung der deutschen Sprache und zur Integration der Flüchtlingskinder nicht bzw. nur in einem sehr eingeschränkten Maße möglich seien. Es erscheint sinnvoll, die Flüchtlingskinder möglichst schnell in die OGS zu integrieren, da durch die ganztägige Betreuung eine schnellere und intensivere Vermittlung der Sprache und der kulturellen Werte sowie ein schnelleres Finden in die schulische Gemeinschaft erreicht werden können. In ihrem Zuwendungsantrag hatte die Stadtverwaltung weiterhin geltend gemacht, dass OGS und Grundschule in der Kernstadt in unmittelbarer Nähe einer zentralen Flüchtlingsunterkunft mit 250 Plätzen liegen. Des Weiteren sei im Innenstadtbereich eine Vielzahl von Flüchtlingen in Wohnungen untergebracht.



Die Schulerweiterung sieht einen Neubau (schraffiert) vor, der dem Bestandsgebäude direkt vorgelagert ist. Zeichnung: Stadt Lage

LAGENSER FRUCHTSÄFTE

Köstliches aus Lippe

Ihr Getränkemarkt in Lage

<p>Lagenser Grapefruitsaft pink Flasche 0,7L 1 Liter: 1,83 + Planet: 0,15</p> <p>1,14</p>	<p>Carolinen AsahimGrund + Fruchttauch Kiste 12/1,0 1 Liter: 0,58 + Planet: 4,50</p> <p>6,99</p>
<p>Warsteiner Kiste 24/0,33 1 Liter: 1,54 + Planet: 3,42</p> <p>12,99</p>	<p>Braumeister Kiste 20/0,5 1 Liter: 0,85 + Planet: 3,10</p> <p>8,49</p>

Preise gültig vom 29.06. - 12.07.17

P Parkplatz direkt vor der Tür

Probieren Sie kostenlos an unserer Fruchtsaftbar

KOCH'S GETRÄNKE CENTER
Lagenser Fruchtsäfte
Koch Getränke GmbH
Triftstraße 37-43
32791 Lage
Tel. 0 52 32 / 9544-5

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 9.30 - 16.00 Uhr

Abendwanderung des Heimatverein Heiden

Lage-Heiden. Der Heimatverein Heiden lädt seine Mitglieder und Interessierte zu einer kleinen Abendwanderung ein. Dabei geben sich die Teilnehmer auf einen weiteren Abschnitt des Dorfundrundgangs entsprechend den Empfehlungen eines Flyers, welchen Mitglieder des HV Heiden, die Dorfgemeinschaft unterstützen hatten. Der Rundgang beginnt am Freitag, den 30. Juni um 18.00 Uhr auf dem Marktplatz in Heiden. Nach dem Gang versammeln sich die Teilnehmer bei Familie Kaup, Benruper Straße 43, zum gemütlichen Abschluss.

Pastor Ulrich Pohl zu Gast in Lage-Müssen

Lage-Müssen. Auf Einladung des CVJM-Seniorenkreises Lage-Müssen kommt der Vorstandsvorsitzende der Bethel-Stiftungen, Pastor Ulrich Pohl, am morgigen Freitag, 30. Juni 2017 um 20.00 Uhr in das Gemeindehaus in Lage-Müssen an der Breitenheider Straße 298. Pastor Ulrich Pohl ist im CVJM-Müssen groß geworden und war auch 8 Jahre Kreispräsident im CVJM-Kreisverband Lippe. Ulrich Pohl berichtet aus seiner Arbeit in den Bethel-Stiftungen. Bethel ist die größte diakonische Anstalt in Europa mit ca. 18.500 Mitarbeitern.

Aus der Fraktion

CDU-Bürgerbüro geöffnet
Das CDU-Bürgerbüro in der Lange Straße 92 in Lage ist kommende Woche zweimal geöffnet.
Am Freitag, 1. Juli steht die Beauftragte für Aussiedlerfragen und Integration der CDU in Lage Svetlana Begemann von 10 bis 12 Uhr als Ansprechpartnerin zur Verfügung.
Am Samstag, 2. Juli, ist das CDU-Bürgerbüro ebenfalls von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Sachkundiger Bürger Dieter Hagedorn steht für Gespräche zur Verfügung.
Der Vorsitzende des CDU-Ortverbandes Lage-Süd ist stellvertretendes Mitglied im Umweltausschuss.
Telefonisch sind die Ansprechpartner unter 0 52 32 - 6 57 44 zu erreichen.
SPD-Büro geöffnet
Der Ratsherr Hans-Martin Kaup ist am Samstag, den 01. Juli Ansprechpartner im SPD-Büro. Das Büro ist von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet.

Die Immobilien-Spezialisten

Wolling & Kampeter
IM WESTTOR Lange Str. 47 · Lage · ☎ 0 52 32 / 670 88

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr. Die Preise sind unverbindlich und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Preise sind in Euro. Die Grundstücke sind in der Lage. Die Grundstücke sind in der Lage. Die Grundstücke sind in der Lage.



Bühne frei für die Lagenser!

LAGE
... liegt mir



OPEN STAGE

1. Juli 2017 von 11 – 23 Uhr

Bühnenprogramm mit Musik, Tanz, Sport und Interviews sowie vielfältigen Informationsständen auf und rund um den Marktplatz.

Lagenser Marktplatz
Ab 20:00 Uhr live:
Zack Zillis Band



Wir freuen uns auf Sie!

Lippeimpuls
Stiftung Standortsicherung Kreis Lippe

Soundtrack

Stadtwerke Lage
... weil der Heimvorteil zählt!

STIFTUNG
SPARCA-BANK
HANNOVER



Open Stage - Bühne frei für die Lagenser Von Chor bis Sport: Örtliche Vereine stellen sich und ihre Arbeit vor

Lage (wl). Geburtstag feiern mit einer ganzen Stadt, den ganzen Tag Geschenke bekommen - sei es auf der Bühne oder durch Präsentationen auf und rund um den Marktplatz sowie im Bürgerhaus - und dann auch noch abends gemeinsam Party feiern mit einer energiegeladenen Band: Das Stadtmarketing und andere ermöglichen diese Fülle am Samstag, 1. Juli, von 11.00 bis 23.00 Uhr. Und wer ist das Geburtstagskind, dem so viele Bürger und Bürgerinnen sowie viele Gäste der Stadt gratulieren möchten? Es ist der Chor „Soundtrack by Liederheim“, der in diesem Jahr seinen fünften Geburtstag feiert. Der Chor hatte die Idee, seinen Geburtstag nicht einfach nur mit einem Konzert zu begehen, sondern viele weitere Aktive zu begeistern, ihr Können in der Stadtmittte zu präsentieren, und zwar auf einer „Open Stage“ bzw. „Offenen Bühne“.

Der Stadtmarketing-Verein Lage habe die Idee des Geburtstagskinds gern aufgegriffen und die Idee unterstützt, denn so entsteht ein buntes Bild des vielfältigen Lagenser Vereinslebens sowie der abwechslungsreichen und wichtigen Arbeit von Institutionen, Bildungseinrichtungen und Kirchengemeinden, berichtete Stadtmarketing-Referentin Angelika Drowe bei der Vorstellung des Programms, das zwei Bühnen im Bereich des Marktplatzes erfordert.

Nach der Eröffnung des Geburtstagsfestes um 11 Uhr durch den Bürgermeister und 1. Vorsitzenden des Stadtmarketingvereins, Christian Liebrecht, begrüßt der Chor „Soundtrack by Liederheim“ seine Gäste musikalisch. Im Anschluss präsentiert der TuS Ehrentrup mit Kindern und Erwachsenen Jujitsu und Kinderturnen auf der Bühne.

Eine besondere Geburtstagsüberraschung gibt es anschließend mit der Premiere der „Lage-Hymne“ gesungen von Sascha Brückner, produziert von „Road to Fame Production“ (Schneider MC) aus Lage.

Musik, Musik, Musik
Dann geht es „Schlag auf Schlag“ mit dem Vortrag des MGV Kachtenhausen und der Möglichkeit des gemeinsamen Singens aller Anwesenden für das Geburtstagskind (ca. 12.40 Uhr bis 13.25 Uhr), dem Spiel der Akkordeon-Asse, ungewöhnten Tönen des MGV Liederheim, einer bunten Tanzshow von Kindern und Erwo. Josephine Wittenbröcker, dem engagierten Vortrag der JE-KISS-Chöre (Jedem Kind seine Stimme) der Bunten Schule und der Grundschule Kachtenhausen, derermotivierten Concert-Band der Musikschule, der Musikpädagogin Ulrike Althöfer-Lübke mit dem leistungsstarken Unterstufenchor des Gymnasiums, dem BSV Müssten mit attraktivem Jazzanz, der bekannten Junior-Big-Band der Brick-Town-Big-Band der Musikschule sowie dem Fairytale Jazz-Duo.

Zu anstrengend soll ein Geburtstagsfest für alle Beteiligten nicht sein und so gibt es zwischen den Leistungspunkten Interviews mit einigen Vertretern der Gäste, um sich in der „Stadtfamilie“ besser kennenzulernen. Nicht für alle Geburtstagsgäste bedeuten die Bretter einer Bühne die Welt. Deshalb gibt es auf am Markt-

platz eine Geburtstagsmesse, die neben Informationen viele weitere Beschäftigungsmöglichkeiten bietet.

Vereine stellen sich vor
Geboten werden vom CVJM das Indica-Spiel, vom TuS Ehrentrup die Tenniswand und von der Sybille-Dotti-Stiftung ein Angebot für werdende kleine Künstler. Hier werden alle Arbeiten prämiert und in einer Ausstellung im Technikum gezeigt. Das DRK verwandelt die Kinder in Schmetterlinge, Supermänner etc., die Johanner unterstützen das Fest mit einer Hüpfburg und die Eisenbahnfreunde betreiben die Kinderseilbahn, die eine Verbindung zwischen dem Marktplatz und dem Kirchengelände schafft.

Die White Hawks des TuS Kachtenhausen bringen den Gästen den American Football näher. Den geistigen Sport zeigt der Schachklub Turn und auch der Nabu bringt Spielaktionen für die ganze Familie mit. Interessantes zum Waldfreibad Hörste und zum Heimatverein ist zu erfahren, ebenso wie Informationen zur Biochemie, zur Imkeri, zum Lions Club, zum Kontaktkreis Asyl, zum Lippischen Fraenchor La Musica und zum DJLRC Rettungswesen, das durch ein Rettungsbott realitätsnah dargestellt wird. Die Eisenbahnfreunde präsentieren ihre wetterempfindlichen Exponate geschützt im Bürgerhaus.

Die Feuerwehr zeigt sich zur Feier des Tages auch in einer ungewöhnlichen Rolle. Das Geburtstagskind selber bietet die Chance, Fotos als Erinnerung von diesem Fest gleich mit nach Hause zu nehmen. Mit einer Mitmachaktion für Jung und Alt ist der Lippische Heimatbund zu Gast. Und wer Appetit verspürt, hat die Chance, essbare Blüten zu probieren, die von den Blumen und Gartenfreunden Heiden und Kachtenhausen angeboten werden.

Kaffee und Waffeln
Den Geburtstagskaffee gestaktet die Ev.-ref. Kirchengemeinde unter den Bäumen vor dem Gemeindehaus. Ganz in der Nähe wird es nach leckeren Waffeln aus dem AWD-Bäckerei duften. Einen Hauch von Kinostimmung bringt das Popcorn des Kinder- und Elternschutzbundes. Und ein leckeres Getränk wird mit den alkoholfreien Cocktails der Fairtrade-Steuerungsgruppe auch nicht fehlen.

Um allen Mitwirkenden und natürlich allen Bürgern und Gästen dieses engagierten Geburtstagsfestes ein herzliches Dankeschön zu sagen, wird am Ende des Tages gemeinsam gefeiert, wenn ab 20 Uhr die Band „Zack Zillis“ das Rudel übernimmt!

Die Shows dieser verschworenen Spaßbrigade sind einfach unbeschreiblich. Mit Entertainment, Leidenschaft, Esprit und einer gehörigen Portion Humor wird exzessive Stimmbandgymnastik und putziges Songpimping zelebriert, bis „Nena“ die „Black Eye Peas“ um die Ohren fliegen. Freuen Sie sich auf: Eigenwillige musikalische Vereinigungen der „Spice Girls“ und der „Backstreet Boys“ und zelebrierte Freundschaften zwischen den „Bliss Brothers“ und „Helene Fischer“. Mit Shows in Deutschland, Österreich, Schweden, Dänemark und der Schweiz zählt „Zack Zillis“ zu den erfolgreichsten Partybands des Nordens.

Baustellenbesichtigung
Ein Schmätker zum Schluss: Geburtstagsgästen, die im Rahmen des Baustellenfestes noch keine Gelegenheit hatten, einen ersten Blick in die Räumlichkeiten des La-

genser Forums zu werfen, bietet sich an diesem Tag in der Zeit von 11.30 - 13.00 Uhr die Chance, Versäumtes nachzuholen. Treffpunkt für alle Interessierten vor dem Café Fellmer. Ein solch gro-

ßes Geburtstagsfest ist ohne finanzielle Geburtstagsgeschenke nicht umsetzbar und so bedanken sich der Chor Soundtrack by Liederheim und der Stadtmarketing-Verein bei den Stadtwerken Lage,

der Stiftung Standorticherung Kreis Lippe und der Stiftung Spar-da-Bank Hannover und wünschen allen Besuchern ein unterhaltsames Geburtstagsfest in der sich neu entwickelnden Stadtmitt-



Die Band „Zack Zillis“ bezeichnet sich selbst als „verschvorene Spaßbrigade“.



Unter der Leitung von Musiklehrerin Ulrike Althöfer-Lübke (rechts) präsentiert sich der Unterstufenchor (weiße Oberteile) des Gymnasiums auf der „Open Stage“.



Zahlreiche Vertreter von Vereinen und Institutionen haben jüngst zum Besuch der „Open Stage“ bzw. „Offenen Bühne“ aufgerufen. Die Idee zur Präsentation der herein heißt Soundtrack-Vorsitzender Maximilian Zindel (s. von links). Foto: vl



Beindruckt von Leipziger Vielfalt

Die Blumen- und Gartenfreunde aus Heiden entdecken „Klein Paris“

Lage-Heiden (wl). Alle zwei Jahre, zu Pfingsten, verlassen die Blumen- und Gartenfreunde aus Heiden ihr Dorf, um einen kleinen Teil der großen Welt zu erkunden, wie es im weiteren Reichert der Blumen- und Gartenfreunde heißt. Das Ziel der vierstägigen Reise in diesem Jahr war Leipzig bzw. „Klein Paris“, wie Goethe diese Stadt wegen ihrer Welttoffenheit und ihres reichen kulturellen Lebens nannte.

Kaum dort angekommen, steuerten die Blumen- und Gartenfreunde eine Kaffee- und Kuchenfahrt an, und zwar im 1972 fertiggestellte City-Hochhaus. Aus ca. 140 Metern Höhe konnten sie einen überzeitigen Rundblick auf die weitläufigste Stadt Deutschlands genießen.

Am nächsten Tag standen nach dem Frühstück eine Rundfahrt durch Leipzig im Regen und eine Stadtführung auf dem Programm. Sie fanden ihren Höhepunkt

im Besuch von Auerbachs Keller in der Mädlerpassage, gerühmt geworden durch Goethes „Faust“. Hier erfuhren die Heidenner viel über das Treiben von Faust und Mephisto in diesen historischen Gewölben, aber auch über das den jungen Studenten Goethe in Leipzig. Danach hatten sich die Besucher ihr Essen verdient.

Gut gestärkt konnte nun jeder die Stadt auf eigene Faust für sich entdecken. Die meisten ließen sich einfach treiben im schwarzen Gewand der Teilnehmer des Wave-Gotik-Treffens, das alljährlich zu Pfingsten in Leipzig stattfindet. Die teilweise verwegenen Kostüme standen alle irgendwie in Beziehung zum Thema „Tod“ und gestatteten teilweise überraschende Ansichten und Einblicke. Der normale lippische Gartenfreund war befremdet und fasziniert zugleich, konnte sich aber kaum satt sehen, denn so etwas

spektive kennen. Mit drei Booten befuhren sie die Weiße Elster und den Karl-Heine-Kanal und besichtigten Baudenkmäler der Leipziger Industrie- und Architektur, wie die ehemaligen Buntgarwerke, vom Wasser aus. Auf der süd-

lichen Pleiße hingegen ließ der Bootsverkehr im Auenwald, der hier bis ans Wasser heran reicht, nicht den Gedanken aufkommen, dass man sich inmitten einer Großstadt befand. Am Abend war dann lieber Kofferpacken angesagt, denn am nächsten Morgen ging es wieder Richtung Heiden. In der Lutherstadt Wittenberg wurde noch eine Pause eingelegt, bevor man am Abend, um viele Erlebnisse bereichert, wieder zu Hause war.



Auf dem Karl-Heine-Kanal: Die Blumen- und Gartenfreunde erkunden Leipzig vom Wasser aus.

ONLINE Anmeldung als Basarmitarbeiter

Sortierer Basar rund um Kind am 23.09.2017

Lage. Am 23. September 2017 findet in der EFG-Lage, Schützentrstraße 1, wieder der gut sortierte Basar rund um Kind statt. Nun werden Helfer gesucht, die bereit sind den Freitag Nachmittag (22.09.) von 14.00 - 17.30 Uhr und den ganzen Samstag (23.09.) bis ca. 17.00 Uhr frei.

Die Helferzeiten von 2 x 3 1/2 Std. werden während des Helfertreffens vergeben. Um die Helfertreffen besser vorbereiten und organisieren zu können, ist eine ONLINE Anmeldung nötig. Bitte beachten Sie, dass die

Basar rund um Kind am 23.09.2017 Helferanzahl begrenzt ist. Am 06.07.2017 können Sie sich ab 20.00 Uhr auf der Internetseite www.efg-lage.de unter dem Link „Basar rund um Kind“ als Helfertreff verbindlich anmelden. Das Datum für das Helfertreffen wird Ihnen anschließend per Email mitgeteilt (vorwiegendlich KW 36).

Die Verkäufer, die nicht als Helfer mitarbeiten wollen, finden die Startnummernvergabe per Online-Registrierung am 06.09.2017 um 20.00 Uhr statt.

Ortsunion Lage informiert über Niedrigzins

Lage. Die Ortsunion Kernstadt in der CDU Lage hatte zu einem informativen Abend in die Geschäftsstelle Lage der Sparkasse Paderborn-Dezernat eingeladen. Zu der Veranstaltung fanden sich zahlreiche Interessierte in der Sparkasse ein. Dort informierte der Regionalleiter in Lage, Sebastian Fellmer, über die Auswirkungen der die anhaltende Niedrigzinsphase auf jeden Tag. Trotz der sommerlichen Temperaturen führte Sebastian Fellmer erfrischend anschaulich durch die Welt der Zinsen. Dabei blieb die Sprache immer verständlich und

die Zuhörer bekamen einen Einblick, welche Auswirkungen die anhaltende Niedrigzinsphase auf den Einzelnen, zum Beispiel auf die Altersversorgung hat. Es wurden auch die Auswirkungen der Niedrigzinspolitik auf die kommunalen Finanzen und auf die Wirtschaft erörtert und diskutiert. Individuelle Anlagetipps konnten natürlich nicht gegeben werden, aber es wurde durch Herrn Fellmer verständlich dargestellt, dass ein Vermögenserhalt bei einer anhaltenden Niedrigzinsphase, z.B. ohne Aktien, nicht möglich ist. Die richtige Lösung für die „neue

Welt der Geldanlage“ ist laut Sebastian Fellmer nicht, „das eine Finanzprodukt“, sondern die richtige Anlagestrategie. Hierzu sollte jeder Kunde mit seinem Berater eine individuelle Strategie entwickeln, um diese dann konsequent zu verfolgen. Der Vorsitzende der CDU Ortsunion Lage Stadt, Frederik Topp, bedankte sich ausdrücklich bei Sebastian Fellmer für den fundierten Vortrag. Beide waren sich einig, dass eine solche Informationsveranstaltung vor noch breiterem Publikum eine Wiederholung verdienen.



Handwerker



ALTEKRÜGER

• Mechanische
Absicherung von
Fenstern und Türen
in Holz und Kunststoff

Triftstraße 67 • Lage
Telefon (05 32) 30 87

FENSTER
TÜREN
INNEAUSBAU

Riegel
vor!

Sicher ist sicher.

Die Firma Altkrüger ist als Handwerksbetrieb in den Adressenverzeichnis für Einrichtungsarbeiten, mechanischer Sicherungseinrichtungen des Landesinstitutes NRW aufgenommen. Unsere Empfehlung, informieren Sie sich über unsere Schutzkonzepte, kostenlos und neutral bei einer (Kriminal-) Polizeichen Beratungsbüro.

Warmwasser nach Maß

Bei der Warmwasserbereitung stehen verschiedene Lösungen zur Auswahl

(djd). Die Heizungsanlage im Eigenheim tritt nicht allein für zusätzliche Wärme verantwortlich. Zuschlag übernimmt die Heizung häufig auch die Warmwasserversorgung in Bad und Küche. Grundsätzlich gibt es drei Möglichkeiten, Warmwasser bereitzustellen: im Durchlauf, auf Vorrat, oder im Mischsystem. „Entscheidend für die richtige Wahl sind unterschiedliche Faktoren wie die Zahl der Personen im Haushalt, die Anzahl der Badezimmer und mehr“, berichtet Christian Moll, Meister und Qualitätsmanager bei ThermoDach. „In jedem Fall ist im Zuge einer Heizungsmodernisierung auch die Art und Weise der Warmwasserversorgung festzulegen.“ Hier gibt es einen Überblick zu den verschiedenen Möglichkeiten:

- Durchlauferhitzer. Für diese Lösung gibt es wiederum drei Möglichkeiten: Gas- und Elektro-Durchlauferhitzer oder eine Kombiherde. Da das Wasser direkt zum Verbrauch erhitzt wird, sind Hygiene und Legionellenrisiko sichergestellt. Zudem brauchen die Geräte

- bivalenten Speicher unterschiedlichen Monovalent bedeutet, dass es einen einseitigen Wärmeerzeuger gibt, also in den meisten Fällen eine Gas- oder Ölheizung. Bei einer Zusatzheizung wie beispielsweise Solarthermie, eine Pelletheizung oder Wärmepumpe wird hingegen ein bivalenter Speicher verbaut. Die Speicherunterschieden scheiden in Schichtenspeicher und Rohrwasserspeicher. Ein Schichtenspeicher ist effizienter und erhitzt das Wasser etwa 30 Prozent schneller als ein Rohrwasserspeicher – dennoch entscheiden sich die meisten Haushalte für diese Lösung, da sie kostengünstiger und unabhängig von der Wasserhärte ist. Wichtig zu wissen: Auch Rohrwasserspeicher sollten bei der jährlichen Wartung entkalkt werden.
- Mischsystem: Die Frischwasserstation verbinden den Komfort eines Warmwasserspeichers mit der Hygiene von Durchlauferhitzern oder Kombiherden. Sie sind teurer in der Anschaffung und benötigen viel Aufstellfläche, bieten aber eine 100-prozentige Legionellenfreiheit.“

Die Vielzahl an Möglichkeiten zeigt, dass zur Planung einer bedarfsgerechten Warmwasserversorgung immer ein Fachmann zu Rate gezogen werden sollte“, unterstreicht Meister Christian Moll weiter. Unter www.thermo-dach.de etwa gibt es mehr Infos und Kontaktmöglichkeiten.

Fachleute empfehlen für die tägliche Verwendung ab drei Personen im Haushalt einen separaten Warmwasserspeicher.

Foto: djd/ThermoDach

FLIESENSTUDIO – LAGE

W+S GmbH

Im Seelenkamp 8c • 32791 Lage
Telefon 05232 / 64443
Telefax 05232 / 66608

FLIESEN SANITÄR
MARMOR KLINIKER

HUISKAMP

Bedachungs GmbH

Ausführung aller Dach-,
Fassaden- u. Isolierungsarbeiten

32791 Lage/Lippe • Holzhofstraße 2 • Tel. 05232/2542

IHRE Spezialisten für moderne Heizsystem-Technik

CAPITO

Heizung & Sanitär
Uwe Detert

Hedweg 148
32791 Lage/Heiden

291532 / 66637
• firma@uwe-detert.de

ASSMANN Fernseh - Service

Liebigstraße 34 • 32791 Lage
Tel. 05232 - 6911987 • Mobil 0170 - 5800364

assmann-fernsehservice@gmx.de
www.assmann-fernsehservice.de

**SCHNUR
DACH**

Seit 1986 Meisterbetrieb

Ausführung von
Dächern aller Art
Fassaden-
verkleidungen

32791 Lage, Kastanienstr. 14, Tel. (05232) 9489-0, Fax 9489-24



Handwerker



In der Ruhe liegt die Kraft

Massives Mauerwerk kann die Lärmbelastung im Alltag reduzieren

(djd). Wo Menschen leben, entstehen Geräusche. Doch wenn Straßenlärm & Co. in die eigenen vier Wände dringen, kann dies zur Belastung werden. Ein erhöhter Geräuschpegel führt zu den größten Alltagsbeschwerden der Menschheit – das bestätigt die kürzlich auch die Weltgesundheitsorganisation WHO. Bereits ein durchschnittlicher Tageslärm von 65 Dezibel verstärkt demnach das Risiko, an Herz-Kreislaufer-Beschwerden zu erkranken. Klar im Vorteil ist, wer bereits während der Planung des Hauses zukünftige Klanglücke des Eigenheims berücksichtigt.

Entspannung, wenn immer sie sie suchen. Eine wichtige Faustregel für die verwendeten Baumaterialien im Haus und Wohnung lautet: Je weniger sich ein Bauteil in Schwingung versetzt lässt, desto besser sind seine Schallschutz-Eigenschaften. Hier punktet vor allem massives Mauerwerk. „Leichtbetonsteine bekommen nach gültigen Masskurven der Schallschutznorm DIN 4109 einen Zwei-Dezibel-Bonus gegenüber vergleichbaren Mauerwerkskonstruktionen“, erklärt Diplom-Ingenieur Andreas Krecting vom Hersteller KLB-Klima-leichtblock.



Entspannt durchschlafen ohne störenden Lärm von draußen: Die Bauweise und die Baumaterialien haben großen Einfluss auf den Schallschutz im Zuhause. Foto: djd/KLB Klimaleichtblock/dagoo - Pixabay

Den Grundriss vorausschauend planen Auch eine vorausschauende Grundrisplanung ist beim Hausbau Gold wert. Mit einer strengen Trennung von leisen und lärmenden Wohnbereichen lässt sich späteren Problemen der Ruhestörung vorbeugen. So sind Schlafzimmern naturgemäß schutzbedürftiger als etwa Küchen und sollten daher nicht in direkte Nähe zu eher lauten Räumen oder zur Straßenseite hin angeordnet werden. Entsprechend geplant und mit den passenden Baustoffen umgesetzt, kann die Immobilie auch anspruchsvollen Schallschutz-Ziele nachtragen. Damit bleibt der Alltagslärm draußen – und das Zuhause wird ein Ort der Ruhe.

ALLES AUS EINER HAND!

- IHR KOMPETENTER PARTNER FÜR
- Energiespar-Heizungen
 - Schöne Bäder
 - Mehr Service



Gutowski GmbH • Gewerbehof Kuchenhofen • Hofenbochstraße 9 – 15
32791 Lage • Tel. 05232 3297 • www.gutowski.gmbh.de

Metallbau Winter GmbH

Modell für unsere Leidenschaft
Qualität seit 1956

Hochwertige Konstruktionen in Aluminium + Stahl
– Alu-Fassaden – Wintergärten – Fenster – Türen – Schaufelraster –
Industriestraße 7 – 32791 Lage
www.metallbau-techvik.info
Tel. 05232/5445 / 95780
Fax: 05232/68862
winter@metallbau-techvik.info

BECKMANN

FENSTERBAU

Fenster
Rollofen
Markisen
Küchenfenster
Wintergärten
Hilpfer Straße 42
32791 Lage / Lippa
Tel.: 05232/154458
Fax 05232/2905

Im Sommer investieren, im Winter sparen

Die Heizung umweltfreundlich auf Solarthermie und Pellets umrüsten

(djd). Veraltete Heizungsanlagen kosten Hausbesitzer jedes Jahr viel Geld. Im Sommer, wenn es draußen heiß und verdammend viele Menschen wegen der kalten Tage wiederkehren. Doch wer gerade in der passenden Jahreszeit seine Heizung modernisiert und beispielsweise auf umweltfreundliche Solarthermie und Pellets umrüstet, muss sich um die nächste Heizkostenabrechnung nicht sorgen.

nur noch wenig Platz auf dem Dach und erbringen dennoch hohe Wärmeenergie – selbst wenn die Sonne einmal nicht scheint. Für Verbraucher ist es einfach geworden, den der aktuell höchsten Erträge am Markt liefert zum Beispiel der Paradigma Kollektor Aqua Plasma. Neben seiner hohen Leistung bietet er Verbrauchern einen weiteren

lery-Label aus. Kollektoren mit großer Leistung bei kleinem Flächenverbrauch bekommen dabei den besten Wert zugeschrieben. Erienen der aktuell höchsten Erträge am Markt liefert zum Beispiel der Paradigma Kollektor Aqua Plasma. Neben seiner hohen Leistung bietet er Verbrauchern einen weiteren

Vorteil: Er arbeitet mit reinem Heizungswasser als Wärmerübertragungsmedium und kann daher einfach an die bestehende Heizung angeschlossen werden.

Pellets als Ergänzung

Wer seine Solarthermie-Anlage mit einem Pelletskessel oder sogar einem hocheffizienten Pellets-Brennwertkessel kombiniert, ist unabhängig von steigenden Öl-Preisen und schützt zudem die Umwelt. Da der Kollektor selbst im Winter noch Erträge einfährt, springt der Kessel erst an, wenn die Temperatur im Speicher unter ein bestimmtes Niveau sinkt. Sehr sparsam im Pelletsverbrauch sind die neuen Pellets-Brennwertkessel wie der Pelto-Optima des baden-württembergischen Unternehmens Paradigma, der über einen sehr hohen Wirkungsgrad von 107,3 Prozent verfügt. Durch seine kompakte Größe findet er darüber hinaus auch in kleinen Räumen Platz, was die Nachrüstung einfacher macht.



Moderne Kollektoren verbrauchen heute nur noch wenig Platz auf dem Dach und erbringen dennoch hohe Wärmeenergie. Foto: djd/Paradigma

Leistungsfähiger Kollektor

Gut 75 Prozent der Energiekosten eines Haushalts entfallen auf die Raumwärme. Die Heizungsanlage ist somit das wichtigste Stellrad, um Energiekosten zu sparen. Die Umrüstung und Nachrüstung zählt sich daher für Umwelt und Haushaltskasse aus. Ein Pelletskessel mit hocheffizienter Brennwerttechnologie und eine ertragsstarke Solarthermie-Anlage verknüpfen klimafreundliche Energie mit Gratswärme von der die Heizung verbrauchen moderne Kollektoren heute

wewers
Bad • Heizung • Elektro • Solar
Wewers GmbH
Daimlerstr. 21 | 32791 Lage | Tel. (0 52 32) 97 95 9 - 0
kontakt@wewers-gmbh.de | www.wewers-gmbh.de

Adolf Wind
32791 Lage • Hardisser Straße 21
Telefon 3045 Heizung • Sanitär Solartechnik Telefax 3044

Knut Winter
Gärtnereister
Industriestr. 10 • Lage
Tel. 05232/68187 • Fax 05232/68778
Mobil 0171/7267769
Garten- und Landschaftsbau
Gärten mit Pflege

UHLIG
Strassen-, Tief- & Landschaftsbau
Naturpool- und Schwimmteichbau
Private Gartengestaltung und Planung
Teichbau
Naturale Inseln und Naturscheinmauern
Zaunbau
Pflanzarbeiten
Pflanzarbeiten
gärtnerische Pflegearbeiten
Straßen- und Landschaftsbau
Asphaltarbeiten
Erdbauarbeiten
Kanalarbeiten
Kanal-TV Untersuchung
Kanalreinigung
Dichtungsprüfung
32791 Lage
Dienstag 62
Tel. 05232 98877
Fax: 05232 960871
E-Mail: info@uhlig-hp.de
www.uhlig-hp.de

Hydraulischer Abgleich sorgt für mehr Effizienz

Optimierte Heizungseinstellungen können Energie und Kosten sparen

(djd). Wenn die Heizung pfeift und gluckert oder die Räumertemperatur Thermostat-Einstellung unterschiedlich warm werden, dann kann es Zeit für einen sogenannten hydraulischen Abgleich sein. Bei diesem werden die Einstellungen der Heizungsanlage und des Gebäudes abgestimmt“, erklärt Christian Halper

trolliert die Einstellungen, berechnet den tatsächlichen Bedarf und justiert nach. „Einzige Heizungskomponenten werden so besser aufeinander und auf die Gegebenheiten der Heizungsanlage und des Gebäudes abgestimmt“, erklärt Christian Halper

von Institut für Wärme und Oeltechnik (IWO). Ist die Heizungspumpe zu hoch eingestellt? Welche Vorleistung haben die Thermostate? Wie warm soll der Raum werden? Der Installateur ermittelt den tatsächlichen Wärmebedarf der Räume mit einer speziellen Software. Dabei werden auch die optimale Vorlauftemperatur und die nötige Wassermenge berechnet. Zudem können veraltete und überdimensionierte Umwälzpumpen direkt gegen passende und effizientere ausgetauscht werden. Alle Informationen fließen in die hydraulischen Abgleich ein und www.zukunftshelzen.de/hydraulischer-abgleich.

ware. Dabei werden auch die optimale Vorlauftemperatur und die nötige Wassermenge berechnet. Zudem können veraltete und überdimensionierte Umwälzpumpen direkt gegen passende und effizientere ausgetauscht werden. Alle Informationen fließen in die hydraulischen Abgleich ein und www.zukunftshelzen.de/hydraulischer-abgleich.

Zuschüsse vom Staat

Wer sich für einen Heizungs-Check entscheidet, kann Zuschüsse des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) nutzen. Bis zu 30 Prozent der Kosten werden übernommen. Das gilt auch für neue Heizungsanlagen, die in den meisten Fällen deutlich effizienter arbeiten als veraltete Vorgänger. Informationen dazu gibt es auf www.bafa.de. Grundsätzlich gilt: Wer an seiner Heizung eine wesentliche Änderung vornimmt, muss einen hydraulischen Abgleich durch einen Fachhandwerker vornehmen lassen.



Beim hydraulischen Abgleich überprüft ein Fachhandwerker die Einstellungen der Heizungsanlage und passt sie an den tatsächlichen Bedarf des Hauses an. Foto: djd/IWO - Institut für Wärme und Oeltechnik

Gleichmäßiger Betrieb senkt Verbrauch und Kosten

Wenn es in der Heizungsanlage nicht rund läuft und das warme Wasser nicht bedarfsgerecht zirkuliert, dann erhöht das nicht nur den Energieverbrauch, sondern auch die Kosten. Ein hydraulischer Abgleich schafft ein besseres Bild. Dazu kommt ein Experte ins Haus, kon-

E. Weege Hochbau GmbH
Daimlerstr. 10
32791 Lage
Tel. 05232/62796
Fax 05232/62469

Fachbetrieb für:

- allgemeinen Hoch- und Tiefbau
- Stahlbetonbau
- schlüsselfertiges Bauen
- Kellersanierung
- Reparaturarbeiten jeder Art



Notfallrufnummern

ACHTUNG!
Den Apotheken-Notdienst
erfahren Sie unter
Tel. 0800 00 22 833
Handy 22 8 33
oder unter **www.akw.de**

Ärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen die Arztzentrale des ärztlichen Bereitschaftsdienstes / Notfalldienstes unter der Tel.-Nr. 116 117 (HNO und Augenheilkunde). Die 116 117 ist kostenfrei.

Die Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis befindet sich im Medicum Detmold, Röntgenstr. 16. Öffnungszeiten Mo., Di., Do. 18-21 Uhr; Fr., Mi. 13-21 Uhr. Nach 21 Uhr wenden Sie sich an die Notaufnahme des Klinikums Lippe.

Die allgemeine Notfallpraxis im Medicum am Klinikum Detmold, Röntgenstr. 16, kann direkt aufgesucht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst in Lage

Auskunft erteilt	05 22 / 135 38
Überfall - Unfall - Funkstreife	110
Feuer/Krankentransport	112
Polizeiweache Lage	9 59 50
Diakonienstation Friedrich-Petri-Str. 65	6 09 - 150
Bürgerbüro Stadt Lage	6 01 - 300
Bereitschaftsdienst Abwasserbetrieb	6 01 - 601
Müll-Hotline	6 01 - 666

Notfalldefibrillatoren in Lage

- SparKasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Gerichtsstr. 1 Stauffenbergstraße 3-5
- Volkspark PB/HV/Detmold, Bürgerbüro, Bergstraße 21
- Westor-Apothekel, Modchowschlinging, Bergstr. 22
- Sporthalle Hauptschule Kantorschule, Friedriehstr. 33
- Lippische Landes-Brand, Feuerweache Lage, Lange Str. 135
- Schul- und Sportzentrum Weiranger, Breile Straße
- Wortlauf, Heiderische Straße
- Peiler & Langen (Zuckerfabrik), Heiderische Str. 68
- Spezialion Skyline, Im Seelenkamp 23-25
- Firma Ramko, Heiderische Str. 73
- Raffinerie-Lippe-Weiser AG, Heiderische Str. 73
- SparKasse Paderborn-Detmold, Filiale Lage, Hardiser Str. 1 (Maßbruch) Jahnplatz
- Stoffladen der AWO, Schützenplatz der Stadt Lage von 1509 e.V., Schützenplatz, Eichenallee
- TG-Turnhalle, Am Jahnplatz 14
- REWE Markt, Lückhauer Straße 61
- Westfälisches Industrie-museum Ziegelei Lage, Sprickmeinde 77 (Hagen)
- Sporthalle der Grundschule Wädderhausen, Altdorfer Str. 60
- Poststation Pottenhausen, Krennstr. 14 (Pottenhausen)
- SparKasse Paderborn-Detmold, Filiale Kachtenhausen, Bielefelder Straße 238
- Sporthalle Grundschule Kachtenhausen, Am Sportplatz 17
- Sporthalle „Bunte Schule“ Grundschulverbund Hösche-Müssen, Teiltandort Müssen, Hörster Straße 11 (Müssen)
- Höhl „Hörster Krug“, Teuloberger-Wald-Str. 1 (Hörste)
- SparKasse Paderborn-Detmold, Filiale Heiden, Marktstr. 19
- Hallenbad Lage, Breile Straße
- Schulzentrum Weiranger, Breile Straße
- Freibad Lage, Schulzentrum Weiranger
- Freibad Hörste, Am Freibad
- Freibad Heiden, Tannenbergr. 9
- Stadtwärie Lage, Pylthweider Str. 21
- Sporthalle Bilinghausen, Kammerweg 10
- Technikum Lage, VHS Lippe-West, Lange Str. 124)
- Firma TWP, Ehenbrucher Str. 45
- TUS von 1913 Kachtenhausen, Landwehrstraße 25
- REWE-Markt Müssen, Dämmerstraße 15a
- Filmwelt Lippe, Dämmerstraße 15a
- Sporthalle Grundschule Hardissen, Richardo-Huch-Weg 1 - 3
- Sporthalle Hauptschule Maßbruch, Bachmstraße 9 - 11
- Gemeindehaus Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen, Ehenbrucher Str. 10

Lippische Malterer blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück

Lage. In der diesjährigen Statistikkonferenz konnten die Malterer in all ihren Referaten auf ein ereignisreiches Jahr zurück blicken. Nach einem Eröffnungsgottesdienst in der katholischen Kirche St. Peter und Paul, wurde die Versammlung durch die Stadtbürgermeisterin Elisabeth Wiemann eröffnet. Nach Grußworten von Pfarrer Karsten und der stellvertretenden Landrätin Kerstin Viergege, folgte ein kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr.

Im Referat Notfallvorsorge blickte der stellvertretende Leiter Markus Bühler stolz auf 2667 Helferleistungen zurück, die die Helfer in diesem Fachbereich auf Sanitätsdiensten, bei 17 Alarmierungen in Kooperation mit der Feuerwehr Lage / Lippe und weiteren Events zusammengetragen haben. Die Jugend u.a. vertreten durch den Stadtjugendsprecher Julian Drücke blickte auf verschiedene erfreuliche Veranstaltungen wie das Pfingstzeltlager oder die Wahlen zweier Lagerleiter in Gremien der Diözese zurück.

Im Bereich des sozialen Referats wurde stolz über die Flüchtlinge arbeits berichtet und welche Herausforderungen gemeldet wurden. Im Anschluss wurden Urkunden des Malterersordens durch die Stadtbeauftragte an Helfer verlie-

hen. Des Weiteren erhielten Christian Kühnel, Ursula Kaminsky sowie Markus Bühler Urkunden für ihre Dienstjubiläen. Abschließend blieb noch der Tagesordnungspunkt der Wahlen für verschiedene Tätigkeitsfelder.

Im Bereich Rechnungsprüfung wurden Markus Bühler sowie Jürgen Hubert, als Helfervertreter Vanessa Kaminsky und Jürgen Hubert, sowie zur Übersendung zur Delegiertenversammlung Norman Mundhenke und Hasan Sharfo gewählt.



Monatswanderung fällt aus

Lage-Billinghausen. Die Monatswanderung der Gartenfreunde Billinghausen und Müssem am 2. Juli 2017 fällt aus.

Die nächste Wanderung findet am 6. August statt. Ausgangspunkt der Wanderung ist bei Helmut Stockmeier.

Reisebericht aus Irland

Lage-Heiden. Ein Reisebericht von Gerhard Neddermayer über seine Eindrücke von einer Urlaubsreise auf der grünen Insel Irland steht beim nächsten Treffen der AWO-Männergruppe in Hei-

den auf dem Programm. Die Veranstaltung wird am Dienstag, den 04. Juli um 10 Uhr im AWO-Treff im Berkenkampus in Heiden stattfinden. Wie immer sind interessierte herzlich eingeladen.

EDV-Grundkurs

Für Kinder von 10 bis 12 Jahren

Lage (w). Die VHS Lippe-West bietet von Montag bis Donnerstag, 17. bis 20. Juli, jeweils von 15:00 bis 17:15 Uhr im Technikum einen „EDV-Grundkurs für Kinder von 10 bis 12 Jahren“ an. Ziel des Kurses ist es, dass der Computer sicher bedient werden kann. Dazu wird der Umgang mit der Tastatur und einer Maus kennen gelernt und es wird gezeigt,

wie mit den Fenstern von Windows gearbeitet wird. Darüber hinaus wird gelernt, Texte zu schreiben und schön zu gestalten. Bilder werden mit Paint gemacht und auch das Internet kommt nicht zu kurz. Am Ende gibt es eine große Internet-Rallye „für schlaue Leute“. Anmeldung unter Tel. 05232 / 9550.



Kirchliche Nachrichten

Christengemeinde e.V., Feldstr. 53

29.06.: 18:30 Lobpreisabend/Botschaft (Kinderbetreuung).

02.07.: 10:00 Gottesdienst

04.07.: 18:30 Gebetskreis

Advent-Gemeinde, Eibenbachtstraße 14a

30.06.: 09:30 Bibelgespräch

10:00 Gottesdienst

02.07.: 17:00 Gottesdienst

01.07.: 19:00 Bibelstudie

Ev. Freie Gemeinde Ehenbrucher Str. 96

02.07.: 10:00 Gottesdienst mit Sonntagsschule

Freikirchliche BaptistIn e.V., Edisonstraße 26

02.07.: 10:00 Gottesdienst

10:00 Kindergottesdienst

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Lage, Bändelstraße/Ecke Bachstraße

02.07.: 09:30 Gottesdienst

05-07.: 19:30 Gottesdienst

Evangel. Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Schützenstraße 1

02.07.: 10:00 Gottesdienst

mit KinderTreff

06.07.: 19:30 Bibelstudie

Bibelgespräch

Ev.-luth. Gemeinde Sedanplatz

02.07.: 10:00 Gottesdienst mit Taufe,

Ph. Dr. Zastrow

10:00 Kindergottesdienst

03.07.: 19:30 Frauenkreis

Mittendrin

04.07.: 19:30 Possanener

06.07.: 17:30 T.A.G. Jugendkreis

19:30 Kirchenchor

Ev. Freikirchliche Mennoniten Brüdergemeinde, Finkenstraße 24

01.07.: 18:00 Gemeinde-

Gebetssunde

02.07.: 09:30 Gottesdienst

Freikirchliche BaptistIn e.V., Edisonstraße 26

04.07.: 15:00 Kindergottesdienst

18:00 Sportgruppe

AHF-Schule

05.07.: 10:00 Spielkreis - Miniclub für Eltern

mit Kleinkindern

18:00 Jungchar (10-12 J.)

19:00 Frauen-Bibelkreis (14-tägig)

19:30 Bibelstudie

06.07.: 20:00 Frauentreff (1 x mtl.)

07.07.: 16:30 Teenkreis (13-15 J.)

20:00 Jugendtreff (ab 16 J.)

MBG Evangelische Freikirche Oerlinghausen/Kachtenhausen

01.07.: 15:30 Süddatentreff für Kinder von 6-9 J.

18:00 Gebetsstunde

18:00 Kinder- und Jungcharstuden 16 J.

02.07.: 10:00 Gottesdienst

04.07.: 15:00 Sonntagstreff

17:00 Hausaufgabenhilfe

19:30 Frauenstunde 50+

05.07.: 19:00 Bibelstudie

19:00 Kinderchor bis 11 J.

06.07.: 19:00 Chorprobe

07.07.: 19:00 Hausaufgabenhilfe

19:00 Jugendtreff

Selbständige Ev.-luth. Christusgemeinde, Flurstraße 17

02.07.: 09:30 Predigt-Gottesdienst mit gemeinsamer Beichte

04.07.: 20:00 Singchor

06.07.: 15:30 KinderTreff

20:00 Bilscher

Evangelisch-methodistische Kirche, Hindenburgstraße 19

02.07.: 09:30 Chor

10:00 Gottesdienst

Sonntagsschule

03.07.: 09:30 Miniclub

05.07.: 16:15 Jungchar

04.07.: 09:30 Miniclub

14:30 Geburtstagsfeier im Karolinenheim

06.07.: 16:15 Minijungchar

Evred. Kirchengemeinde Sybach

02.07.: 10:00 Gottesdienst

10:00 Kindergottesdienst

Ev. ref. Johannesgemeinde Kachtenhausen

02.07.: 10:00 Gottesdienst, Präd. Kuhlmann

Ev. ref. Kirchengemeinde Lage Gemeinde MarktKirche

02.07.: 10:00 Gottesdienst im Gemeindehaus

Ph. Stecker

Ev. ref. Kirchengemeinde Lage Martin-Luther Kirche

02.07.: 10:00 Gottesdienst mit Abendmahl,

Pfarr. Hillemeyer, ansich „Kollarisches rund um den Kirchturn“

Landeskirchliche Gemeinschaft im Gerstkamp 4

02.07.: 11:15 Happy Hour

04.07.: 19:30 Gesprächskreis

Ihre Helfer und Berater bei Trauerfällen

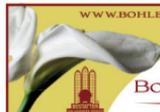


Persönliche und einfühlsame Trauerreden:
Unser Trauerredner spricht gerne für Sie.

Tel. 05232-4248

www.bestattungen-strate.de

Ehenbrucher Str. 163-165 | Lage-Ohlsen



WWW.BOHLHELLMANN.DE

BOHLE-HELLMANN
Bestattungen

FRIEDRICHSTRASSE 36, 32719 LAGE

TEL. 05232 980 222



Sport

TC RW Lage: Juniorinnen U12 Kreismeister

Lage. Eine tolle Saison spielten die Juniorinnen U12 Mannschaft des TC Rot-Weiß Lage in der Saison 2017. Mit Siegen gegen den TC Herford 8:0, TSG Kirchhagen 6:2, TC GW Hildesheim 7:1 und anschließend 8:0 gegen den TC Bad Salzuflen wurden sie ungeschlagen Kreismeister.

Darüber freuen sich nicht nur die jungen Mädels Nina Fischer, Anna Krüger, Marie Imberg, Lina Sophie Baumark und Nele Marie Hilker sondern auch die Eltern und Betreuer die sie immer zu den Turnieren begleiten.

Dieser Erfolg ließe sich noch steigern, wenn es den jungen Lagenserinnen gelänge, das Aufstiegs-spiel nach den Sommerferien um den Aufstieg in die Bezirksklasse zu gewinnen.



Von links: Marie Imberg, Nina Fischer, Anna Krüger, Nele Marie Hilker und Lina Sophie Baumgardt.



Sportliches Engagement für Lippe!

Gemeinsam zum Erfolg!



www.lippische.de

Bei uns zuhause
Lippische
Lippe-Bildschirmtextagentur

Drei Lipper starteten bei der Triathlon EM in Düsseldorf

Lage. Eine Woche vor dem Start der Triathlon EM waren die Herausforderungen bei dieser Sprint Europameisterschaft.

Durch den Sieg der deutschen Olympiateilnehmerin Laura Lindemann am Samstag im Elze-Rennen der Damen, gingen am Sonntag auch die deutschen Altersklassenathleten unter den über 800 Startern hoch motiviert in ihre Rennen. 75:00 m Schwimmen im Hafengebäcken, ein Treppensprint die Kalmauer hinauf in die Wechselzone, wo die hochwertigen Rennmaschinen schon seit dem Vortrag eingescheckt waren, danach auf die 30 km Radstrecke vom Medienhafen über die Rheinknie und Oberkasseler Brücke bis zur Messe und zurück zur Wechselzone und dann auf die 5 km Laufstrecke rund um

das Landtor und Felsenrathum waren die Herausforderungen bei dieser Sprint Europameisterschaft.

Durch den Sieg der deutschen Olympiateilnehmerin Laura Lindemann am Samstag im Elze-Rennen der Damen, gingen am Sonntag auch die deutschen Altersklassenathleten unter den über 800 Startern hoch motiviert in ihre Rennen. 75:00 m Schwimmen im Hafengebäcken, ein Treppensprint die Kalmauer hinauf in die Wechselzone, wo die hochwertigen Rennmaschinen schon seit dem Vortrag eingescheckt waren, danach auf die 30 km Radstrecke vom Medienhafen über die Rheinknie und Oberkasseler Brücke bis zur Messe und zurück zur Wechselzone und dann auf die 5 km Laufstrecke rund um

Das Detmolder Triathlonlorenstein Ulrich Nikulla hatte sich in der AK 60 qualifiziert und erreichte

In der AK 55 (135:07 Std.). Die eher Langstrecke erfahrene Lagenserin vom Tri Team der TG Lage freute sich als viertbeste Deutsche in ihrer Altersklasse über dieses Ergebnis.

Die Podiumsambitionen ging Lagens Katjana Quest-Altrogge in der AK 50 ins Rennen, schaffte es bis nach dem Radfahren auf Position vier, musste sich dann aber beim Laufen der starken Konkurrenz nach hartem Rennen am Ende mit Platz 6 in 1:19,49 Std. trotz guter Leistung geschlagen geben.

Die tolle Atmosphäre unter Athleten und Zuschauern bei dieser internationalen Meisterschaft, die perfekt gesicherten Strecken und der frische bis stürmische Wind vom Rhein wird nicht nur den Lippischen Teilnehmern noch einige Zeit in Erinnerung bleiben.

In 122,37 Std. (Pl. 22) das Ziel im Mittelfeld. Ähnlich erging es Monika Körner-Downes mit Platz 23 in der AK 55 (135:07 Std.). Die eher Langstrecke erfahrene Lagenserin vom Tri Team der TG Lage freute sich als viertbeste Deutsche in ihrer Altersklasse über dieses Ergebnis.

Die Podiumsambitionen ging Lagens Katjana Quest-Altrogge in der AK 50 ins Rennen, schaffte es bis nach dem Radfahren auf Position vier, musste sich dann aber beim Laufen der starken Konkurrenz nach hartem Rennen am Ende mit Platz 6 in 1:19,49 Std. trotz guter Leistung geschlagen geben.

Die tolle Atmosphäre unter Athleten und Zuschauern bei dieser internationalen Meisterschaft, die perfekt gesicherten Strecken und der frische bis stürmische Wind vom Rhein wird nicht nur den Lippischen Teilnehmern noch einige Zeit in Erinnerung bleiben.

Marco Rehmeier: vorzügliche Zeit über 1.000 m

Lage/Minden. Mit einem kleinen, aber schlagkräftigen Aufgebot nahm die LG Lage-Detmold-Bad Salzuflen am 1. Abendssportfest in Minden teil.

In einem Feld von mehr als 30 Teilnehmern kam Marco Rehmeier nach starkem Schlusssprint in der Männerklasse als Dritter ins Ziel, seine Zeit: beachtliche 2:34,1 min. Eine Minute mehr benötigte Dr. Rudolf Hüls, um als 14. der Männerklasse ins Ziel zu kommen (3:40,46 min); diese Zeit bedeutet derzeit Platz 4 in der diesjährigen

Deutschen Bestenliste der Senioren M 65.

Junior Kevin Ostermann (MUU) sortierte sich dazwischen ein und wurde mit 2:55,03 min Dritter seiner Altersklasse.

Diesen guten Leistungen wollten die Sprinter nicht nachsehen. In der Männerklasse lief Florian Korfmacher über 100 m auf Rang 4 (1:18,9 s); über 200 m auf Rang 3 (24,13 s); sein Bruder Marvin braucht jeweils eine Sekunde mehr (1:29,4 s über 100 m und 25,39 s über 200 m).



Die Lagenserinnen Monika Körner-Downes (links) und Katjana Quest-Altrogge freuen sich über ihren EM Start in Düsseldorf.

Erstes White Hawks-Trainingslager ein voller Erfolg

Lage-Kachtenhausen. Anstrengende, aber sehr erfolgreiche Tage liegen hinter den TuS Kachtenhausen White Hawks, dem ersten und einzigen American Football-Team in Lippe. Das Trainingsgelände an der Erhenbrucher Straße war von Donnerstag bis Sonntag Schauplatz des ersten Trainingslagers und bot optimale Bedingungen für verschiedenste Programmunkte und Aktivitäten.

Vom morgens 9.00 Uhr bis abends um ca. 18.00 Uhr arbeiteten die jungen Sportler unter der Anleitung von Headcoach André Bauck und seinen Trainerkollegen Mike Schmeider, Christoph Brinkmann und Jo Remmert an Kondition, Koordination, Technik und Taktik. Neben praktischen Einheiten wie

Laufen, Stretching, Positionstraining und Trainingsspielen stand mit Regelkunde oder einer Tape-Schulung durch Physiotherapeut Sebastian Witt auch die Theorie auf dem gut gefüllten Programm.

Bei Temperaturen von teilweise mehr als 30 Grad floss der Schweiß in Strömen, doch auch für Pausen und Regeneration war gesorgt, so dass die Belastung gut verteilt war. Auf Einladung der SpVg Hagen-Hardissen waren die White Hawks am Ende des ersten Trainingslagers ein Show-Training auf dem Sportplatz in Hagen zu Gast.

In voller Montur demonstrierten die Spieler zunächst ein footballtypisches Aufwärmprogramm, um danach in ein Spiel Offense gegen

Defense zu gehen. Moderiert wurde die Veranstaltung von Jonas Henning, der den vielen Zuschauern so die Besonderheiten des für Lippe neuen Sports näher bringen konnte.

Neben den sportlichen Einheiten war die Initiative der White Hawks insbesondere am Samstag auch auf anderen Gebieten gefragt. Nachdem Head Coach André Bauck mit einigen Spielern schon in der Vorwoche die Markierungen gesetzt hatte, wurde der heimische Platz erstmalig mit Football-Linien abgedeckt. Betreuer Sebastian Bude kümmerte sich derweil um die Reinigung und Ausstattung des großen Übersenecontainers, den Sponsor Volker Sün (Skyline Express) das Trainings-

gelände hatte liefern lassen. Der Container beherbergt zukünftig das umfangreiche Equipment der White Hawks und dient an Spieltagen oder bei anderen Ereignissen als Fläche für ein 12 x 2,50 Meter großes Banner mit Logos und dem Text „Welcome Home Field White Hawks“.

Höhepunkt des viertägigen Trainingslagers war eindeutig der Sonntag. Gemeinsam mit dem ebenfalls neu gegründeten Team, den Krefeld Ravens, die mit 80 Spielern angereist waren, führten die White Hawks am Vormittag zunächst ein gemeinsames, positionsbearbeitendes Training auf beidseitigen Plätzen durch, bevor sich die Teams am Nachmittag vor vielen Zuschauern als Gegner bei einer

Art Trainingsspiel ohne Wertung, dem sogenannten „Scrimmage“, gegenüberstanden, das auf Augenhöhe endete. „Ich bin sehr stolz auf die Jungs“, meinte Head Coach André Bauck anschließend.

„Sie haben sich voll reinhängt und enorm weiterentwickelt. Alle haben von diesen Tagen profitiert, nicht nur körperlich, sondern auch für das Teambuilding waren diese vier Tage gold wert.“

Der krönende Abschluss der vier Tage harter Arbeit verband in drei großen Kisten. Als Belohnung durften die Footballer erstmalig Freiwissen und schwarzen Spieltrikots mit der eigenen Spielernummer überstreifen, bevor es zum Abschlussgillen mit Sponsoren ging, für das Team-Mitglied Timme

gemeinsam mit Freunden Pulled Pork vorbereitet hatte.

„Das Trainingslager war ein voller Erfolg“, konstatierte auch Pressesprecher Marcus Falke abschließend. „Wir danken allen Beteiligten, die uns mit Bratwürstchen und Getränken versorgt haben. Auch der Förderverein hat an allen Tagen tatkräftige Hilfe geleistet und insbesondere am Sonntag beim Verkauf von Kaffee, kalten Getränken, Kuchen und Merchandising großes Engagement gezeigt.“

Hier ziehen wirklich alle an einem Strang und haben große Freude daran, Teil der White-Hawks-Familie zu sein und die Entwicklung der jungen Sportler zu unterstützen und voranzubringen.“





Kein Podestplatz für Hörste

„Unser Dorf hat Zukunft“: Kalletaler Ortsteil Bavenhausen gewinnt Wettbewerb

Lage/Hörste / Waddenhausen (wi). Es hat nicht sein sollen: Bereits zum zweiten Mal beteiligte sich in der vergangenen Woche der staatlich anerkannte Luftkurort Lage Hörste am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ (der Postillon berichtete) - aber erneut reichte es nicht zu einem Podestplatz. Hörste belegte Platz 8 gemeinsam mit Großemrahe und Hornoldendorf. Waddenhausen erreichte Platz 11.

20 lippische Dörfer in sechs Tagen: Beim diesjährigen Kreiswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gab es für die Bewertungskommission einiges zu sehen - und zu beurteilen. Mehrere Bewertungskategorien hatte die Landwirtschaftskammer wieder vorgegeben, unter anderem waren die Wirtschaftsentwicklung sowie soziales und kulturelles Leben im Fokus zu bewerten.

Nach intensiven Beratungen hat die Bewertungskommission die Platzierungen des 37. Kreiswettbewerbs festgelegt und bekannt gegeben. Sieger des Wettbewerbs ist der Kalletaler Ortsteil Bavenhausen: Die Präsentation des Dorfes, die geschaffenen Netzwerke sowie das soziale Engagement haben die Kommission überzeugt. Auch die zukunfts-

orientierten Ideen und Umsetzung von Maßnahmen trugen dazu bei, den diesjährigen Wettbewerb zu gewinnen. Die Plätze zwei und drei belegten Lude und Leberkahn.

Landrat Dr. Axel Lehmann dankte bei der Bekanntgabe der Gewinner am Mittwoch, 21. Juni, im Kreishaus in Detmold den engagierten Dorfbewohnern aller teil-

nehmenden Orte und versprach: „Wir als Kreis Lippe wollen die Dörfer auch in Zukunft trägt unterstützen. Wir werden die Entwicklung des ländlichen Raumes im Zuge des Zukunftskonzepts 2025 weiter verfolgen und festigen.“

Bavenhausen und Ludehausen werden außerdem im 2018 stattfindenden Landeswettbewerb

bewiesen können, dass lippische Dörfer Zukunft haben und wegweisende Ideen umsetzen.

Die übrigen Platzierungen des Wettbewerbs sowie die Gewinner der Sonderpreise sind einsehbar auf der Internetseite des Kreis Lippe unter www.kreis-lippe.de / Natur und Umwelt / Natur und Landschaft / Dorfwettbewerb.



Dörfer mit Zukunft: Landrat Dr. Axel Lehmann (1. von links) und Thomas Cleve vom Kreis Lippe (5. von links) gratulieren den Vertretern der beiden Siegerdörfer Bavenhausen und Ludehausen.

Natur trifft Kultur

VHS-Wanderung im Furbachtal

Lage/Augstadorf (wi). Die Volkshochschule Lippe West bietet am Samstag, 8. Juli, in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr unter der Leitung des Ornithologen Dirk Grosse eine etwa dreistündige Wanderung zum Kennenlernen zweier verschiedener Naturschutzmaßnahmen am östlichen Ende des Prozessschutts, zum anderen eine extensive Agrarwirtschaft. Beide Varianten dienen vielen Tieren und Pflanzenarten als Lebensraum.

Die Exkursion beginnt im Naturschutzgebiet „Furbachtal“ in Augustdorf. In dem 205 Hektar gro-

ßen Kiefernmaschland entspringt der Furbach. Der Furbach ist als Sennebach für seine gute Wasserqualität bekannt. Angrenzend an das Furbachtal wird, initiiert durch das Naturschutzprojekt Sennet und Teutoburger Wald, eine extensive Bewirtschaftung von Sandkiefern betrieben. Viele Pflanzen- und Tierarten wie z.B. die Feld- und die Heidehähne finden nun wieder die Möglichkeiten, ihren Nachwuchs auf diesen Ackerschlagfruchtzuziehen. Anmeldungen bei der VHS Lippe-West unter Telefon: 05322 / 95500.

Gartenfreunde wandern

Schnatgang am Sonntag, 9. Juli 2017

Lage/Heiden (wi). Die Blumen- und Gartenfreunde Heiden veranstalten ihren alljährlichen Schnatgang mit Ausklang bei Heidin und Andres Begsmann, Hörstmarweg 66, am Sonntag, 9. Juli 2017. Die sicherlich zahlreicheren Wanderer treffen sich um 10

Uhr an der Grundschule Heiden, Nivdewanderungskunde 1130 Uhr direkt zum Zielort. Dort werden alle gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen mit Grillwürstchen, gekühlten Getränken und anregenden Gesprächen.

Programmieren lernen

Scratch - für Kinder von 10 bis 12 Jahren

Lage (wi). Die VHS Lippe-West bietet von Montag, 14.8.2017, bis Mittwoch, 16.8.2017, von 10 bis 12.15 Uhr im Technikum einen Kurs an für Kinder von 10 bis 12 Jahren. „Scratch - spielend programmieren lernen“. Mit der kostenfreien Programmiersprache Scratch können die ersten Schritte des

Programmierens gelernt werden. Für die Programmierung verwendet man farbige Bausteine, mit denen bunte Bilder und Musik in einem Programm verbunden werden können. Unterlagen zum Kurs werden in Form von Kopien ausgeteilt. Anmeldung unter Tel: 05323 / 95500.



Veranstaltungskalender

Freitag, 30. Juni

Seniorentreff, 10.00 Uhr, Bürgerhaus am Clara-Ernst Platz.

Lippischer Heimatbund Lage, Vereinsbus „Altes Gefängnis“ (Platzstr. 3) von 11.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

AWO Lage, „Wir spielen Menschen ärgere Dich nicht“, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorentreff am Jahrplatz.

AWO Lage, Beratung für Senioren, 14.30 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahrplatz (Tel. 05323-2234).

Teatime & Spiele, 15 bis 17 Uhr, Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Lage (Baptisten), Schützenstraße 1 in Lage.

Haus- / Wohnungs- und Grundgentümer Verein Lage, Sprechstunde, 16 bis 18 Uhr, Gerichsstraße 12.

Montag, 03. Juli

Schuldenberatung des DPWW von 10.00 bis 12.00 Uhr, Lange Straße 67 in Lage oder nach Tel. Vereinbarung unter 05321-5004691.

AWO Lage, Handarbeiten und Basteln, 13.00 - 17.00 Uhr, Skatrunde 13.00 - 17.00 Uhr, Seniorentreff am Jahrplatz.

AWO Müssen-Billinghausen, Senioren-Tanz, 15.30 bis 17.00 Uhr, TuS-Culturn.

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes in Lage, Telefon 601 - 406.

Mittwoch, 05. Juli

Schuldenberatung des DPWW (nur nach tel. Vereinbarung unter 05323-601547).

Verkehrsmat Lage, Heiglin, 9.30 Uhr, Haus des Gastes.

AWO Müssen-Billinghausen, Senioren-sport, 10.15 bis 11.15 Uhr, Sporthalle Müssen.

AWO Lage, Boulespielen unter fachkundiger Leitung, 14.00 Uhr, Seniorentreff am Jahrplatz.

AWO Lage, Sitzgymnastik mit Musik, 14.30 - 16.30 Uhr, Seniorenbegegnungsstätte am Jahrplatz.

AWO Heiden, Begegnungsstätte, 14.30 Uhr, Berkenkampus.

AWO Pottenhausen, Skatrunde, 15.00 - 17.00 Uhr, Jugendraum Pottenhausen.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße von 15.00 - 17.00 Uhr geöffnet.

Verkehrsmat Lage, Lachyoga, 16.00 Uhr, Haus des Gastes.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, AnfängerInnen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrup, Pflvtsheider Str. 101.

Gruppenstunde der Malteser-Jugendliche für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahre, 17.00 Uhr, Katholisches Pfarrheim St. Peter und Paul, Schillerstrasse 11.

Chorprobe des Kirchenchores Kachtenhausen, 18.30 Uhr, Gemeindezentrum Ehlenbrucher Straße.

Stadtsportverband, Sportabzeichenanbahn, 18.30 Uhr, Stadion am Wreeskreuz 1.

Alles Kreuz I. D., Begegnung - Selbsthilfegruppe Alkohol u. Medikamente, 19.00 Uhr, Lage, Hindendörferstraße 1.

Amnesty International, 20.00 Uhr, Gemeindehaus am Marktkirch.

MGV Frohsinn Kachtenhausen, Chorprobe, 20.15 Uhr, Gemeindehaus Kachtenhausen.

Donnerstag, 06. Juli

Schuldenberatung des DPWW, 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 17.00 Uhr, City-Center, 1. OG, Zimmer 300, Beratung nur nach Anmeldung unter Tel. 601-547.

AWO Lage, Boulespielen unter fachkundiger Leitung, 13.30 Uhr, Seniorentreff am Jahrplatz.

AWO Lage, Sport mit Älteren, 15.30 bis 16.30 Uhr, Sekundarschule in der Friedrichstraße.

TG Lage, Hobby-Skat, 16.30 - 19.30 Uhr, Gemeinschaftsraum der TG Halle am Jahrplatz - Gäste sind willkommen.

Kinder/Jugendtschach Turm Lage, 17.00-18.30 Uhr im Schulzentrum Wreesgerg, Treffpunkt Hauptgang.

Boule Sport für Jedermann, ab 17.00 Uhr, AnfängerInnen willkommen, Sportzentrum des TuS Ehrentrup, Pflvtsheider Str. 101.

Männer/Frisch „Bewegung tut gut“, Rücken, Becken Bauch u. Schulter, 18.30-19.30 Uhr, Turnhalle Hagen.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe trifft sich, 20.00 bis 22.00 Uhr, Gemeindehaus an der Marktkirche.

Feuerwehr Musikzug Heiden, 20.00 Uhr, Probenabend.

MGV Liederheim, Chorprobe, 20.15 bis 21.30 Uhr, Brasserie Max.

Akkordeonprobe „Tastenbrett“, 20.00 Uhr, bei Raff Schroeter, Grenzstraße 11, Lage-Müssen (Tel. 05323-85663).

Lippischer Frauenchor „Ja musica“, 21.00 Uhr, Lage-Hagen, Chorprobe, 20 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus der Marktkirche in Lage.

Samstag, 01. Juli

SPD-Bürgerbüro, Lange Straße 92, ist von 10.00 - 12.00 Uhr geöffnet.

CDU-Geschäftsstelle in der Langen Straße ist von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

„Open Stage“, Auf und rund um den Lagenser Marktplatz, 11.00 Uhr, Stadtmärktchenverein Lage.

Reitverein Ravensberg Lippe, Schnuppervolltagern, 13 bis 14 Uhr, Infos unter 05323-4675.

Pfadfindergruppe Lage „Stamm der Ritter“, Gruppenstunden für 6 - 15-jährige, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfadfinderturm, Am Obstgarten 1 (www.pfadfinder-lage.de).

Montag, 03. Juli

AWO Heiden, Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

Reitverein Ravensberg Lippe, Spiel- und Bastelnachmittag, 15.00 Uhr, TuS-Culturn.

AWO Müssen-Billinghausen, Spiele und Bastelnachmittag, 15.00 Uhr, TuS-Culturn.

Jungschir Mädchen und Jungen (7-10 Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhausen, 17.00 Uhr, Boulbahn auf dem Dorfplatz am Ehermal.

Konzert der Kooperationsprojekte 2017 „x 1 Musik - Kids für Kids, Musikschule Lage, 18.00 Uhr, Technikum/Foyer.

TuS Kachtenhausen, Seniorenklub (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, I. Triomam Sportzentrum in Kachtenhausen.

Herzgruppe, Coronasport (LC Lage), 18.45 Uhr, Turnhalle Grundschule Sedanplatz.

LIPS in motion, Chorprobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Mittwoch, 05. Juli

AWO Heiden, Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

AWO Müssen-Billinghausen, Spiele und Bastelnachmittag, 15.00 Uhr, TuS-Culturn.

Jungschir Mädchen und Jungen (7-10 Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhausen, 17.00 Uhr, Boulbahn auf dem Dorfplatz am Ehermal.

Konzert der Kooperationsprojekte 2017 „x 1 Musik - Kids für Kids, Musikschule Lage, 18.00 Uhr, Technikum/Foyer.

TuS Kachtenhausen, Seniorenklub (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, I. Triomam Sportzentrum in Kachtenhausen.

Herzgruppe, Coronasport (LC Lage), 18.45 Uhr, Turnhalle Grundschule Sedanplatz.

LIPS in motion, Chorprobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Donnerstag, 06. Juli

AWO Heiden, Seniorengymnastik, 14.00 bis 15.00 Uhr, Turnhalle.

AWO Müssen-Billinghausen, Spiele und Bastelnachmittag, 15.00 Uhr, TuS-Culturn.

Jungschir Mädchen und Jungen (7-10 Jahre), 16.00 - 18.00 Uhr, Gemeindehaus Pottenhausen.

Boulen für alle Waddenhausen, 17.00 Uhr, Boulbahn auf dem Dorfplatz am Ehermal.

Konzert der Kooperationsprojekte 2017 „x 1 Musik - Kids für Kids, Musikschule Lage, 18.00 Uhr, Technikum/Foyer.

TuS Kachtenhausen, Seniorenklub (ab 60 Jahre), 18.30 Uhr, I. Triomam Sportzentrum in Kachtenhausen.

Herzgruppe, Coronasport (LC Lage), 18.45 Uhr, Turnhalle Grundschule Sedanplatz.

LIPS in motion, Chorprobe, 19.30 Uhr, Bürgerhaus.

Fast 600 Gäste nahmen an Ausflugsfahrten teil

Seniorenfahrten der Stadt Lage wiederum ein voller Erfolg

Lage. Angekündigt waren 250 g Erbräuer auf einem Stückchen Kuchen. Geht das denn? Diese Frage stellten sich Corinna Vogt und Sabine Ewert von der Fachgruppe Soziales der Stadt Lage im Vorfeld bei der Organisation der diesjährigen Seniorenfahrten. Undobas geht Der Leckerbissen und Kuchen zusammen mit frisch gebackener Sahne und Kaffee „satt“ gehörte sicherlich mit zu den Highlights der sechs Einzelreisen, die im Juni als diesjährige Seniorenfahrten der Stadt Lage angeboten wurden. Fast 600 Gäste, darunter 70 Bewohner der Lagerer Pflegeheime und Behinderteneinrichtungen, freuten sich im Festsaal des Rittergutes Meinbergen in Lauenforde an der Weser über diese exzellente Bewirtung. Gestärkt von der Kaffeezeit führte der Weg die Senioren anschließend zum Schiffanleger nach Beverungen. Im gemüt-

lichen Tempo ging es mit dem Fahrgaststift „Höxter“ die Weser aufwärts nach Bad Karlshafen. Da auch das Wetter mit Spielchen konnte man sich auf dem Oberdeck die sanfte Brise um die Nase wehen lassen und den Ausblick über die Weserufer genießen. Viele Gäste nutzten auch die Zeit, mal wieder mit den Nachbarn und alten Bekannten unterhalten zu plaudern. Auf dem Rückweg per Bus durch das schöne Weserbergland hatten die erfahrenen Fahrer noch viel Sehenswertes am Wegesrand zu erzählen und ließen die eine oder andere Anekdote mit einfließen. „Ich habe selten von einer Seniorenfahrt so viel positive Rückmeldung erhalten“, sagte Corinna Vogt, Seniorenbetreuerin der Stadt Lage, die seit 30 Jahren die Ausflüge organisiert. „Wir freuen uns sehr über diese tolle Resonanz.“

die 3. Kompanie

inmahl der Schützengilde der Stadt Lage von 1509 e. V.

Schießabend

Donnerstag, 29. Juni, 18.30 Uhr

Schießstand Eichenallee

www.diedritte.org

